REISEINFORMATION

CERMAK GmbH & Co. KG
Nitzlbuch 12
91275 Auerbach
Tel: +49 (0) 9643 92180

buchung@cermak-reisen.de
reisen.cermak-reisen.de

ROMANTISCHES ELSASS TRIFFT ZAUBERHAFTE PROVENCE - BUSREISE FRANKREICH / CÔTE D'AZUR

Frankreich ist unglaublich vielfältig und einen Teil dieser wunderbaren Vielfalt erleben, schmecken und genießen Sie bei dieser Reise. Sie lieben die elsässische Gemütlichkeit und freuen sich, wenn man Sie fragt, ob es ein bisschen "Meer" sein darf? Dann ist dies Ihre Reise!

TERMINE

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise nach Straßburg. Imposante Burgen, die auf den Hügeln über die Landschaft hinweg schauen, mittelalterliche Winzerdörfer, die mit ihren farbenfrohen Fachwerkhäusern und mit Blumen geschmückten Fenstern ihre Besucher begeistern und die malerische Kulisse mit ihren Weinbergen: all das lässt sich im Elsass finden.

2. Tag: Lassen Sie sich eine Stadtführung durch die Europastadt Straßburg mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten nicht entgehen. Die Stadt beeindruckt mit etlichen Einmaligkeiten wie zum Beispiel dem faszinierenden Straßburger Münster, dem Altstadtviertel „La Petite France", dem Haus Kammerzell und dem modernen Europaviertel. In Begleitung einer lokalen deutschsprechenden Reiseleitung fahren Sie entlang der elsässischen Weinstraße und lernen wunderhübsche Örtchen wie Riquewihr, Kaysersberg oder Obernai kennen.

3. Tag: Heute geht es für Sie in Richtung Meer. Genießen Sie den Weg in den Süden mit all den unterschiedlichen Facetten, das Frankreich auf dieser Strecke zu bieten hat. Abendessen und Übernachtung in Avignon.

4. Tag: Heute lernen Sie die einzigartige Landschaft der Camargue kennen. Diese Region ist berühmt für ihre weiten Flächen, die schwarzen Stiere, weißen Pferde und rosa Flamingos. In Aigues-Mortes unternehmen Sie eine Fahrt mit dem Minizug entlang der Salinen. Im Anschluss fahren Sie nach Les Saintes-Maries-de-la-Mer. Auf einem typischen Stierzüchterhof der Camargue nehmen Sie Ihr Mittagessen ein. Während einer Bootsfahrt entdecken Sie die einzigartige Landschaft der Camargue vom Wasser aus.

5. Tag: Nach einem reichhaltigen Frühstück lernen Sie bei einer Stadtbesichtigung die Kunststadt, ehemalige Hauptstadt des Christentums und Weltkulturerbe der UNESCO Avignon kennen. Im Anschluss fahren Sie nach Gordes, das auf einem Felsenriff am Rande des Plateaus von Vaucluse liegt, von wo Sie einen bezaubernden Blick auf die Umgebung mit ihren kleinen Dörfern genießen können. Wenige Kilometer weiter liegt die Abtei von Sénanque, die in ihrer strengen architektonischen Bauweise ein typisches Beispiel für ein Zisterzienserkloster darstellt. Den Abschluss des Tages bildet Roussillon. Von hier aus bietet sich nochmals ein grandioser Ausblick auf eine bizarre Felslandschaft, die in den typischen, herrlichen Ockerfarben der Gegend von innen heraus zu leuchten scheint.

6. Tag: Arles vereint auf einmalige Weise die zahllosen Facetten der Provence. Die Stadt an der Rhône liegt direkt vor der Camargue und ist geprägt von einer Vielzahl an historischen Bauwerken, wie dem Amphitheater und den Thermen des Kaisers Konstantin. Am Nachmittag fahren Sie nach Les Baux-de-Provence, das zum regionalen Naturpark Alpilles gehört. Das Dörfchen dehnt sich auf einem Plateau aus, welches sich etwa 200 m von der umliegenden Gegend abhebt. Im Laufe des Tages besichtigen Sie eine Olivenölmühle und kosten natürlich auch die edlen Öle. Sie fahren weiter zum Pont du Gard, einem der Wunderwerke der Antike, der dazu erbaut wurde, das Quellwasser von Uzès nach Nîmes zu leiten, um der Stadt mehr Komfort zu bieten. Der Höhepunkt dieses Tages: das Abendessen nehmen Sie vor dieser Traumkulisse am Pont du Gard ein.

7. Tag: Das südliche Elsass freut sich nun auf Ihren Besuch. Übernachtung in Colmar.

8. Tag: Während einer Stadtführung lernen Sie die schönsten Seiten Colmars kennen. Nennenswert sind das idyllische Gerberviertel Petite Venise (Klein-Venedig), das Kopfhaus, dessen Fassade mit mehr als 100 Tonköpfen

verziert wurde, sowie die Dominikanerkirche. Ihr Ausflug führt Sie anschließend durch das herrliche Münstertal auf die "Route des Crêtes". In einem typischen Berggasthof erwartet Sie ein leckeres "Melkeressen". Zum Abschluss kehren Sie in einer Käserei ein, um den Herstellungsprozess zu verfolgen und eine Kostprobe zu nehmen.

9. Tag: Nach einem erlebnisreichen Aufenthalt heißt es Au revoir Frankreich.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen bus dich weg! Fernreisebus
- 8 x Übernachtung inkl. Frühstück im Hotel der guten oder gehobenen bdw! Mittelklasse
- 3 x Abendessen (3-Gang-Menü oder Buffet) im Hotel
- 5 x Abendessen im Restaurant
- 1 x Flammkuchenessen im Elsass
- 1 x Besuch eines Stierhofes mit typischem Mittagessen
- 1 x Melkeressen in einer Ferme Auberge
- 1 x Ganztagesausflug Straßburg und elsässische Weinstraße
- 1 x Ganztagesausflug Camargue
- 1 x Ganztagesausflug Avignon und Vaucluse
- 1 x Ganztagesausflug Arles, Les Baux-de-Provence und Pont du Gard
- 1 x Ganztagesausflug Colmar und Vogesen
- 1 x Weinprobe und Kellerbesichtigung im Elsass
- 1 x Eintritt Pont du Gard
- 1 x Besichtigung einer Olivenölmühle in der Provence
- 1 x Käsereibesichtigung inkl. Probe
- 1 x Fahrt mit dem Touristenzug zu den Salinen von Aigues-Mortes
- 1 x Bootsfahrt auf der kleinen Rhone in der Camargue
- 1 x Eintritt Chateau des Baux-de-Provence
- örtliche Reiseleitung

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

Evtl. weitere Eintritte

STÄDTE

Avignon

Avignon ist eine Stadt und Gemeinde in der Provence in Südfrankreich am östlichen Ufer der Rhône mit 89.380 Einwohnern, von denen etwa 15.000 innerhalb der Stadtmauern wohnen. Avignon ist Sitz der Präfektur und gleichzeitig die größte Stadt des Départements Vaucluse.

Da sie von 1309 bis 1423 Papstsitz war, trägt sie den Beinamen "Stadt der Päpste". Die Altstadt von Avignon mit ihren prächtigen, mittelalterlichen Häusern ist von einer intakten und imposanten Befestigungsmauer umgeben. Die Altstadt mit dem gotischen Papstpalast (Palais des Papes) aus dem 14. Jahrhundert, der Bischofsanlage, dem Rocher-des-Doms und der berühmten Brücke, der Pont St. Bénézet, zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Künstlerisch und kulturell ist die Stadt durch das Festival von Avignon auch weit über die französischen Landesgrenzen hinaus bekannt. Im Jahr 2000 war Avignon Kulturhauptstadt Europas.

Straßburg

Straßburg ist eine Stadt im Elsass, einer Landschaft im Osten Frankreichs an der Grenze zu Deutschland.Die Stadt ist Hauptstadt und damit Sitz des Regionalrats und des Regionspräfekten der RegionGrand Est sowie Sitz der Präfektur des Départements Bas-Rhin.

Straßburgs gut erhaltene historische Altstadt Grande Île, welche 1988 zum Weltkulturerbe erklärt wurde, wird von der Ill, einem Nebenfluss des Rheins, umflossen. Die Cathédrale Notre-Dame (Straßburger Münster) ist das Wahrzeichen der Stadt, 1176-1439 erbaut im romanischen und gotischen Stil.

Dominiert von der Westfassade des Münsters, stehen am Münsterplatz zahlreiche, teilweise vier- bis fünfgeschossige Fachwerkhäuser im alemannisch-süddeutschen Stil. Charakteristisch sind die steilen Dächer mit

bis zu vier Dachgeschossen. An der Nordseite des Münsterplatzes steht das bekannte, reich verzierte Haus Kammerzell.

Gegenüber dem Südportal des Münsters liegt das Palais Rohan, die ehemalige Stadtresidenz der Straßburger Bischöfe, die im 18. Jahrhundert sämtlich aus der Familie Rohan stammten. Das Palais wurde 1727 von Robert de Cotte entworfen und am Ort 1731-1742 unter Leitung von Joseph Massol ausgeführt. Es folgt in Typus, Stil und Materialien der damaligen Pariser Architektur und unterscheidet sich deutlich von den älteren Straßburger Bauten. Bedeutend sind die Wohn- und Empfangsräume in den Formen des Louis-quinze, des französischen Rokoko. Im Palais befinden sich heute Museen (siehe unten), die historischen Räume können besichtigt werden. Ungefähr zur gleichen Zeit entstand der Hanauer Hof, ein Stadtschloss, das im 19. und 20. Jahrhundert als Rathaus der Stadt umgenutzt wurde.

Touristisch sehr beliebt ist das so genannte "Gerberviertel" (Quartier des Tanneurs) im Stadtteil La Petite France am Ufer der Ill und mehrerer ihrer Kanäle mit seinen malerischen Fachwerkhäusern, kleinen Gassen und den typischen Dachgauben. Früher lag dort auf einer Insel ein Militärkrankenhaus.

Sehenswerte Denkmäler aus der Zeit des deutschen Kaiserreichs sind der Bahnhof, die Kunsthochschule, die ehemalige Jungmädchenschule (heute Lycée international des Pontonniers), der ehemalige Kaiserpalast Palais du Rhin, der Justizpalast (Palais de Justice), das Sängerhaus (Palais des Fêtes) und die Universität mitsamt Bibliothek und Sternwarte.

Weitere bekannte Bauwerke der Stadt befinden sich rund um den zentralen Kléberplatz. Die Synagogue de la Paix wurde 1958 anstelle der zerstörten alten Synagoge errichtet. Für die Konzeption des Parkplatzes und der Straßenbahnhaltestelle in Hoenheim-Nord[47] erhielt Zaha Hadid den Mies-van-der-Rohe-Preis für Europäische Architektur 2003.

Colmar

Eine facettenreiche Stadt!

Für Georges Duhamel (der dies 1931 schrieb) war Colmar die „schönste Stadt derWelt“… Oft hört man auch, dass es wohl die „elsässischste“ aller Städte im Elsass sei! Ohne sich mit Superlativen überbieten zu wollen, ist Colmar doch ohne Zweifel dank seines reichen und vielfältigen historischen und architektonischen Kulturerbes eine außergewöhnliche Stadt.

Als Zentrum der Region Centre-Alsace, nahe der deutschen und schweizerischen Grenze, zwischen Vogesen und Rhein, Strassburg und Mülhausen, bietet die Stadt ihren Besuchern eine atemberaubende Kurzfassung von mehr als tausend Jahren europäischer Geschichte.

Im Übrigen hat sich Colmar mit seinen 68.000 Einwohnern eine faszinierende Attitüde einer typischen „Stadt auf dem Land“ bewahrt, die einen großen Teil ihres Charmes ausmacht.

www.tourisme-colmar.com/de/

Arles

Arles

Arles birgt viele Sehenswürdigkeiten und ist als Weltkulturerbe der UNESCO für viele eine echter Reisetipp.

Arles versteht es, Vergangenheit und Gegenwart geschickt miteinander zu verbinden. Der ehemalige Regierungssitz von Friedrich Barbarossa zählt mit Marseille zu den ältesten Städten in Frankreich. Kein Wunder, dass Ihnen dementsprechend in Arles Sehenswürdigkeiten von besonderer Art geboten werden. Begeben Sie sich in Arles auf die Spuren der Vergangenheit und genießen Sie gleichzeitig die Gegenwart. Mit über 300 Sonnentagen im Jahr können Sie in Arles das Wetter der Provence richtig genießen und ein Stück Lebensqualität mitnehmen.

LÄNDER

Frankreich

Frankreich ist ein demokratischer, zentralistischer Einheitsstaat in Westeuropa mit Überseeinseln und -gebieten auf mehreren Kontinenten. Metropolitan-Frankreich, d. h. der europäische Teil des Staatsgebietes, erstreckt sich vom Mittelmeer bis zum Ärmelkanal und zur Nordsee sowie vom Rheinbis zum Atlantischen Ozean. Sein Festland wird wegen seiner Landesform als Hexagon (Sechseck) bezeichnet. Frankreich ist flächenmäßig das größte Land der Europäischen Union und verfügt über das drittgrößte Staatsgebiet in Europa (hinter Russland und der Ukraine). Im 17. und in Teilen des 18. Jahrhunderts hatte der Staat eine europäische Führungsrolle und Vormachtstellung inne. In dieser Zeit beherrschte Frankreich einen Großteil Nordamerikas und bildete während des 19. und frühen 20. Jahrhunderts das zweitgrößte Kolonialreich der Geschichte, zu dem Gebiete Nordamerikas, Zentral- und Westafrikas, Südostasiens und viele Inseln im Pazifik und in der Karibik gehörten. Die wichtigsten nationalen Leitideen werden in der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte zum Ausdruck gebracht. Die Französische Republik wird in ihrer Verfassung als unteilbar, laizistisch, demokratisch und sozial erklärt. Ihr Grundsatz lautet: „Regierung des Volkes durch das Volk und für das Volk“. Frankreich ist eines der höchstentwickelten Länder der Erde. Gemessen am nominalen Bruttoinlandsprodukt verfügt es über die fünftgrößte Volkswirtschaft der Welt und die dritthöchste Kaufkraftparität Europas. Das Land genießt einen hohen Lebensstandard sowie Bildungsgrad und besitzt eine der höchsten Lebenserwartungen auf der Erde. Das Gesundheitssystem Frankreichs wurde von der Weltgesundheitsorganisation im Jahr 2000 als das beste weltweit eingestuft. Als meistbesuchtes Land der Welt empfängt Frankreich rund 83 Millionen ausländische Touristen pro Jahr.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- Regenschirm
- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit